

Auf der Flucht vor der Regenwolke

Die Fachmittelschülerin Lia Schuler aus Rothenthurm hat ein Lernspiel für Kinder entwickelt – zum Thema Moor

Spass soll es bereiten und erst noch Wissen vermitteln. So hat sich Lia Schuler ihre Spiele-Erfindung vorgestellt. Am Theresianum wurde sie dafür ausgezeichnet.

VICTOR KÄLIN

Zwei Dinge waren für Lia Schuler klar: Seit Kindesbeinen an will sie Kindergärtnerin werden. Und jetzt, da die bald 18-Jährige am Theresianum Ingenbohl eine Abschlussarbeit für die Fachmittelschule FMS schreiben musste, sollte es eine «kreative Arbeit» werden; «etwas für meine spätere Zeit als Kindergartenlehrperson», wie sie es selbst formuliert.

Spillust trifft Pädagogik

Der Rothenthurmer Mittelschülerin war es ein Anliegen, die Kinder zu begeistern und ihnen gleichzeitig etwas beizubringen. Die Idee für ein Spiel war geboren. «Damit», so Schuler, «können die Kinder themenbezogen etwas lernen und zugleich ihre Sozialkompetenz stärken.» Spillust trifft Pädagogik.

Das Ziel war gegeben, der Weg dorthin aber voller Abzweigungen. Gezählt hat sie die Arbeitsstunden nicht, aber «es sind einige mehr als 100 geworden». Als grosse Herausforderung stellte sich die Spielfindung heraus, die Definition der Grundidee. «Ich fand mich plötzlich in der grossen Welt der Spiele», erinnert sich Lia Schuler. «Bis ich etwas gefunden hatte, um mich daran zu halten und zu merken: Doch, das kann ich jetzt umsetzen!»

Grosse Hilfen waren der Spiel-Experte Martin Detterbeck aus Brunnen und die Mentorin Rita Kälin-Kälin aus Einsiedeln. Detterbeck war die «Richtschnur im

Spieler-Dschungel. Kälin die Expertin in Methodik und Psychologie. Sie war es, die mich zur Entwicklungspsychologie führte». Es galt nicht nur, ein Spiel altersgerecht zu entwickeln, sondern darüber zusätzlich auch noch eine wissenschaftliche Arbeit zu verfassen.

Lernspiel zum Thema Moor

Den Ort der Handlung verlegte Lia Schuler ins Moor – natürlich ins Rothenthurmer Moor: «Ich möchte Neues über die Natur vor meiner Haustüre dazulernen, aber auch den Kindern mit dem Spiel die Einzigartigkeit des Moores und die Wichtigkeit des Schutzes beibringen.» Im wissenschaftlichen Teil ihrer Arbeit dokumentiert sie ihre Feldforschungen, deren Erkenntnisse sie ins Lernspiel «Abenteuer Moor» einfliessen liess.

Da gibt es einen windungsreichen Weg, die Biber, die sich mitten durchs Spielbrett schlängelt, viele ortstypische Tiere wie Schmetterling, Fisch, Kreuzspinne, Molch, Libelle ..., aber ebenso eine grosse Regenwolke, vor der die Spieler und Spielerinnen ins «Turpähüttli» fliehen müssen, um nicht nass zu werden. «Es sind die Tiere, welche den Menschen helfen, den Weg zu finden», erklärt Lia Schuler. Die Spieler treten nicht gegeneinander an, sondern helfen sich gegenseitig im Kampf gegen die herannahende Gewitterwolke.

Ratschläge in Sachen Kindertauglichkeit holte sie bei den Kindern ihre Cousins, bei Leandro (10) und Valeria (6): «Sie gaben mir Tipps und Ideen.» Das ideale Spielalter liegt zwischen 4 und 8 Jahren. Perfekt für die Kindergartenstufe.

Entstanden ist ein wunderschön gefertigtes Spiel aus widerstandsfähigem Holz. Auffallend ist nicht nur die qualitativolle Umsetzung, sondern auch der



Bevor die Gewitterwolke die Spieler erreicht (siehe Aufnahme links), versuchen sie, das im Hintergrund sichtbare «Turpähüttli» zu erreichen. Rechts Lia Schuler und ihr Lernspiel «Abenteuer Moor» – natürlich mit schriftlicher Gebrauchsanleitung. Foto: Victor Kälin



von Lia Schuler entwickelte Mix aus Memory und Würfelspiel.

Dafür gab es eine Note 6!

Einen ersten Test hat das Lernspiel «Abenteuer Moor» in der

Vorwoche mit Bravour bereits bestanden. Es gab eine Note 6 und die Auszeichnung als zweitbeste Abschlussarbeit der Fachmittelschule des Theresianums. Die ultimative Bewährungsprobe

steht aber noch bevor: das Spielen mit vier Kindern. Lia Schuler freut sich darauf: «In der Verwandtschaft hat es genügend Testspieler.»

— Gewinnerinnen Fachmittelschu-

le FMS Theresianum Ingenbohl: 1. Rang Leila Bruhin (Schwyz) und Jana Schneider (Einsiedeln) • Yoga Ayurveda Kalender – 2. Rang: Lia Schuler (Rothenthurm) • Lernspiel zum Thema Moor – (EA 20/23)